

Editorial

Bilder von René Utzinger

Noch ganz Ende September sind Sie in Elsau im Gottesdienst und anschliessend an der Vernissage herzlich eingeladen, den Künstler René Utzinger kennenzulernen, dessen überraschenden Bilder neu die Wände des Kirchgemeindehauses zieren.

Angehörigen-Treff – «Leichter miteinander»

Viele Angehörige betreuen zu Hause ihre chronisch erkrankten Familienmitglieder. Tauschen Sie sich mit Mitmenschen aus, die gleiche Aufgaben erfüllen, berichten Sie über Ihre Erfahrungen und ermöglichen Sie sich so gegenseitig ein «Leichteres Miteinander».

«Herbstzauber» und Spiel-Nachmittage

Sonnenschein und Stürme, farbige Früchte und graue Nebelschwaden: Im Treff für Alleinstehende ist der «Herbstzauber» das Thema und die Spiel-Nachmittage ermöglichen ein gemütliches Zusammensein drinnen an kühleren Tagen. Kommen Sie vorbei!

Wort & Musik – «Appenzeller Fraustrichmusik»

Saitenklänge auf den typischen Instrumenten verwöhnen unsere Ohren mit der unverwechselbaren Appenzeller Musik – seien Sie Teil dieser besonderen Gottesdienstgemeinde!

Grüezi Jürgen Kaesler!

Am 1. Oktober nimmt der Gemeindeführer Jürgen Kaesler als Nachfolger von Martin Pedrazzoli seine Arbeit in der katholischen Pfarrei St. Georg in Elgg auf. Wir heissen ihn herzlich willkommen!

Katharina Wachter Kirchenpflege Eulachtal



Sportliche Christin oder Aufgabe für Christen?

Pfarrerin Sonja Zryd | Sport treiben und sich fit halten mit motivierenden Bibelversen im Ohr? Darin Kraft und Motivation finden für hartes und ausdauerndes Training? Achtsamkeit üben im Gebet für eine bessere Leistung? Dankbarkeit spüren und wieder zu Freude und Leichtigkeit finden im (Spitzen-)Sport?

In Ecosia (andere Suchmaschine als G...) sind die Vorschläge zahlreich, was eine sportliche Christin antreiben könnte. Ausgehend von der Vorbereitung, der Einstellung zum Gewinnen oder Verlieren, zur Leidenschaft im Sport (Agape) und

der Ausdauer dranzubleiben, findet sich alles für die christliche Aufgabe der Leibesertüchtigung. Genügend Mahnungen, nicht nur geistlich dranzubleiben. Denn «wisst ihr das etwa nicht: Euer Körper ist ein Tempel des Heiligen Geistes,

der in euch wirkt. Gott hat ihn euch geschenkt», meint Paulus im 1. Korintherbrief 6,19. Und ja, es gibt offensichtlich auch eine «Winter-Sportbibel». Anregend auch Psalm 23 umformuliert: «Gott ist mein Trainer, mir wird nichts fehlen. «Auf guten Bahnen lässt er mich laufen. Er leitet mich zum richtigen Rhythmus und ich bin locker unterwegs», oder «Er führt mich sicher durch Höhen und Tiefen im Trainingsalltag»...

Beim Bibellesen wie beim Sport dürfen Spass und Freude nicht fehlen. Mit Augenzwinkern daher dieser Psalm 23. Aber realistisch im Auf und Ab von Erfolgen und Niederlagen – im Wettkampf wie auch im Alltag.

Mein persönlicher Favorit ist Psalm 18,20f.: «Gott führte mich hinaus in die Weite, befreite mich aus ihrer Umklammerung. Denn er hatte mich lieb. Die Lebendige hat mir Gutes getan.» Und ab Vers 33: «So ist Gott, er schenkt mir Kraft und lässt meinen Weg vollkommen sein. Meine Füsse macht er flink wie Hirsche und meine Tritte sicher auf Bergeshöhen. Meine Hände lehrt er, wie man kämpft, und meine Arme wie man den Bogen spannt. Du (Gott) gibst mir den Schild zum Zeichen deiner Hilfe. Deine starke Hand wird mich stützen und dein Zuspruch mich stärken. Weiten Raum verschaffst du meinen Schritten, sodass ich mir die Knöchel nicht verstauche. Meinen Feinden jage ich nach und hole sie ein.»

Schön, wenn Motivation und Durchhalten gestärkt werden. Wenn trotz Leistungsanspruch Gelassenheit Raum findet. Denn «Gott bringt Licht in mein Leben. Mein Gott, du machst alles Dunkle um mich hell. Mit meinem Gott springe ich über Mauern» (Verse 29–30). Pardon, Stangen.

Angehörigen-Treff: Leichter miteinander

Viele Menschen mit unterschiedlichen Krankheitsbildern werden von Ihren Angehörigen daheim unterstützt, betreut und gepflegt. Die Begleitung geht auch bei einem Heimeintritt weiter. In allen Situationen ändert sich der Alltag und der Umgang miteinander. Emotional wie auch physisch können sich



neue Herausforderungen stellen. Oft bedarf es Zeit, Geduld und Energie, um mit den Veränderungen einen für alle guten Umgang zu finden.

Mit unserem Angebot bieten wir Menschen, denen es ähnlich oder gleich geht, einen Ort für Gespräche und Austausch. «Leichter miteinander», um gegenseitig zu ermutigen, mitzutragen, andere Sichtweisen aufzuzeigen, Verständnis zu fördern und zu stärken. Begleitet werden die Treffen von Pfarrerin Sonja Zryd und Sozialdiakonin Yvonne Maillard, die Sie gerne für weitere Informationen kontaktieren können. Der Angehörigen-Treff findet einmal im Monat, abwechselnd in Elgg und Elsau statt. Alle, die sich angesprochen fühlen, sind herzlich dazu eingeladen.

Yvonne Maillard, Sozialdiakonin

**Jeweils dienstags
von 14.30 – 16.00 Uhr
29. Oktober, KGH Elsau
26. November, KGH Elgg
17. Dezember, KGH Elsau**

René Utzinger: Bilderausstellung im Kirchgemeindehaus Elsau

Ausgebildet als Flach- und Dekorationsmaler ist René Utzinger der nächste Gast im Kirchgemeindehaus Elsau. Seine Bilder zeigen seine Faszination für Veränderung und Illusion. Sein Handwerk deckte die Liebe zur Kunst nicht ganz ab und darum erweiterte er sein Schaffen. Er besuchte Studienlehrgänge für historische Techniken, Illusions- und Dekorationsmalerei. Diese Fertigkeiten kombiniert er mit Farben, Materialien und Techniken und schafft überraschende Werke. Das Spiel mit Perspektiven und Farben ermöglicht ihm einen

dreidimensionalen Effekt auf zweidimensionalen Flächen.

Nicht nur seine technischen Fertigkeiten, sondern auch die kreative Entdeckungsfreude sind spürbar. René bevorzugt eine spontane Arbeitsweise: Er beginnt mit einer Idee, lässt sich dann jedoch vom Moment leiten, lebendig und dynamisch ist das Resultat auch für ihn oft überraschend.

Seine Kunst beschränkt sich nicht auf klassische Leinwände. René liebt es, ungewöhnliche Objekte und Orte in seine Arbeiten einzubeziehen. Diese «Leinwände» er-



lauben es ihm, Illusionen in den Alltag zu integrieren und alltägliche Objekte in etwas Magisches zu verwandeln. Ein alter Koffer, ein Türrahmen oder eine öffentliche Wand werden durch seine Kunst zu etwas Besonderem. Damit ist das Spiel mit der Täuschung und die bewusste Irreführung des Auges zentral in seinen Werken. Sein Humor spiegelt sich auch in den Werken, Lebensfreude mit einem Augenzwinkern ebenso.

René Utzinger wird als Gast am Sonntag, 29. September, um 9.30 Uhr im Gottesdienst und dem anschließenden Apéro da sein. Es passt, denn mit den jugendlichen Konfirmand/innen wird zum Thema Kreativität der Vorstellungsgottesdienst gestaltet. Mit diesem Wochenende beginnt die Ausstellung im Kirchgemeindehaus Elsau. Die Bilder sind bis auf Weiteres offen zugänglich ausgestellt und käuflich zu erwerben.

Pfrn. Sonja Zryd

**Sonntag, 29. September
9.30 Uhr, Kirche Elsau
Vernissage
11.00 Uhr, KGH Elsau**

KiKi-Plauschtag: von Hagenbuch nach Frauenfeld

Durch Wiesen und Wald und über Stock und Stein wandern wir von Hagenbuch bis Frauenfeld. Zurück geht es mit dem Postauto bis Hagenbuch. Dabei lernen wir Max Maus kennen. Er und seine Freunde erleben so einiges.

Ältere Geschwister bis zur 6. Klasse dürfen gerne mitkommen – das Programm ist aber auf die «Kleineren» vom 2. Kiga bis zur 3. Klasse ausgerichtet.

Wir freuen uns auf einen lässigen Plauschtag!

**Anmeldung bis Samstag,
28. September bei
Barbara Hofer, Tel. 076 327 01 05**

*Für das Vorbereitungsteam
Barbara Hofer*

**Dienstag, 15. Oktober
9.00 Uhr
Schulhaus Hagenbuch**

Programm

Besammlung:
9.00 Uhr, Schulhaus Hagenbuch
Rückkehr:
16.00 Uhr, Schulhaus Hagenbuch
Mitnehmen:
Znüni, genug zu trinken, Brot (Würste werden offeriert)
Kleidung:
dem Wetter angepasst, feste Schuhe, Sonnen- bzw. Regenschutz
Wettervariante:
Bei Schlechtestwetter findet der Anlass im Kirchgemeindehaus Elgg statt.
Im Zweifelsfall: 076 327 01 05

Jürgen Kaesler sagt «Grüezi»

Jürgen Kaesler wuchs im Schwarzwald auf und entschied sich, nach der Matura in Freiburg im Breisgau katholische Theologie zu studieren. Nach dem Studium und dem absolvierten Zivildienst ging er in die Schweiz, um in der Pastoral zu arbeiten. Seit 1998 ist er zuerst in der Jugendarbeit und Katechese, ab dem Jahr 2000 dann in der Gemeindeleitung im Bistum St. Gallen tätig gewesen. Im Jahr 2020 wollte er eine andere Seite der Seelsorge kennen lernen und arbeitete für 2 Jahre in der Psychiatrie- und Altersseelsorge. Zudem war er Präsident des appenzellischen Hilfsvereins. Zwei weitere Jahre verbrachte er in der Spezialseelsorge im Spital Winterthur als Leiter des KSW-Spitalsseelsorgeteams. Nach diesen hochinteressanten Eindrücken gewann der Wunsch an Fahrt, wieder zurück

in die Gemeindeleitung zu streben, um wieder mehr an der Buntheit und Vielseitigkeit des Lebens teilzunehmen.

Kaesler hat verschiedene Zusatzausbildungen absolviert, ist langjährig verheiratet und hat fünf Söhne zwischen 8 und 26 Jahren. Bei alledem hat er sich seine Bodenständigkeit bewahrt und freut sich, wieder in Kontakt mit den Menschen in der Pfarrei zu treten.

Jürgen Kaesler meint:

«Ich freue mich sehr auf die neue Gemeindeleiter-Stelle in Elgg, hat mir doch im KSW das Winterthurer Umfeld mit seinen Menschen sehr gut gefallen. Elgg ist u.a. auch deshalb für mich interessant, weil die Pfarrei dem heiligen Georg gewidmet ist. Mein Vater heisst Georg, mein 2. Sohn heisst ebenfalls mit Zweitname Georg und Jürgen



stammt von der Wortbedeutung von Georg ab.

Elgg ist ein sehr schöner Ort, malerisch eingebunden in die Umgebung. Da meine Frau reformiert ist, ist mir die Ökumene auch zuhause wohlvertraut und beide Konfessionen haben viel Gemeinsames. Ich bin gespannt, was mich in Elgg und Umgebung erwartet, und freue mich auf das Neue, aber auch auf das Vertraute, was ich durch die langjährige Gemeindeleitung lieb gewonnen habe.»

Jürgen Kaesler

Ökumenischer Gottesdienst mit Zmittag

Dieser ökumenische Gottesdienst mit musikalischer Begleitung von Marianne Meienhofer, Orgel und Klavier, und mit Marianne Yersin, Gesang, ist einen Besuch wert. An diesem Sonntag kann das gemeinschaftliche Ereignis noch etwas verlängert werden. Um ca. 12.00 Uhr sind alle Anwesenden zu einem dreigängigen Menü im Saal des Kirchgemeindehauses Elsau eingeladen.

Anmeldungen bitte bis am 21. Oktober an:

verwaltung@kirche-eulachtal.ch mit Angabe, ob Vegi oder mit Fleisch.

Wer lieber telefoniert, gerne an Dania Leuenberger (Sigristin und Köchin) Tel. 052 550 25 21.

Pfrn. Sonja Zryd

**Sonntag, 27. Oktober
11.15 Uhr
Kirche Elsau**

AKO Schlatt

KESB-Vortrag im Gemeindesaal Schlatt

Am 10. Oktober 2024 um 14.00 Uhr lädt die AKO Schlatt herzlich ein zum Vortrag von Herrn Ruedi Winet, Präsident der KESB, Bezirk Pfäffikon ZH, in den Gemeindesaal Schlatt. Alle wissen, dass es die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) gibt, aber wissen wir, was ihr Auftrag ist? Was macht sie und wann kommt sie

zum Einsatz? Wie kommt ein Vorsorgeauftrag zustande, wann kommt es zu einer Beistandschaft? Herr Winet klärt mit seinem Vortrag auf und beantwortet Fragen. Danach servieren wir wieder Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf viele interessierte Seniorinnen und Senioren und einen spannenden Vortrag. *Das AKO-Team Schlatt*



**Donnerstag,
10. Oktober
14.00 Uhr
Gemeindesaal
Schlatt**

Ökumenischer Frauezmorge

«LOSLASSEN – Vergeben ist nicht Vergessen!»

Vergebung gehört wohl zu den schwierigsten und herausforderndsten Lebensthemen.

Immer wieder gibt es im zwischenmenschlichen Bereich Missverständnisse, Verletzungen, Konflikte und Krisen.

Und zugleich führt echte Vergebung in eine innere Freiheit und eröffnet neue Möglichkeiten.

Doch es braucht Mut, auf das eigene Recht zu verzichten, den anderen Menschen und was er getan hat loszulassen und ihm das Unrecht nicht mehr nachzutragen ...

Wir freuen uns darauf, als Referentin zu diesem Thema Frau Sabine Herold begrüssen zu dürfen. Sie ist



verheiratet, Mutter von drei erwachsenen Söhnen und arbeitet als ev.-ref. Pfarrerin, Armeeseelsorgerin, Coach, Buchautorin und ... Ermutigerin.

Seien Sie herzlich willkommen – wir freuen uns auf Sie!

*Das Vorbereitungsteam,
Claudia Müller-Conte,
Dora Zihlmann und
Yvonne Maillard*

**Dienstag, 22. Oktober
09.00 Uhr
Kath. Kirche Elgg, Pfarreisaal**

Ökumenische Spielnachmittage im Kirchgemeindehaus Elgg

In den nächsten sieben Monaten werden wieder die beliebten Jass- und Spielnachmittage angeboten. Wir freuen uns, dass Agi Bisang und Margherita Tanner weiterhin als Gastgeberinnen durch die Anlässe führen. Herzlichen Dank für dieses Engagement!

Willkommen sind alle interessierten Erwachsenen, die Freude am Spielen in unkomplizierter Gemeinschaft haben. Nebst Jassen sind Würfel-, Karten- und Brettspiele «Trumpf». Zusammen wird ausgewählt und dann kann es in

entspannter und gemütlicher Atmosphäre losgehen.

Kontakt: Margherita Tanner und Agi Bisang, Tel. 052 364 31 57

Yvonne Maillard, Sozialdiakonin

KGH Elgg, Saal

jeweils 14.00 bis 16.00 Uhr

Montag, 21. Oktober 2024

Montag, 18. November 2024

Montag, 16. Dezember 2024

Montag, 20. Januar 2025

Montag, 17. Februar 2025

Montag, 17. März 2025

Montag, 14. April 2025



Impressum

Pfarramt

Pfarrer Hans-Peter Mathes
hans-peter.mathes@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 10

Pfarrer Johanna Breidenbach
johanna.breidenbach@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 11

Pfarrer Sonja Zryd Mele
sonja.zryd@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 12

Pfarrer Andreas Bertram-Weiss
andreas.bertram@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 13

Sozialdiakonie

Yvonne Maillard
yvonne.maillard@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 17

Karin Michel
karin.michel@kirche-eulachtal.ch
052 550 25 16

Severin Frenzel
severin.frenzel@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 16

Verwaltung

Gaby Steinemann
gaby.steinemann@kirche-eulachtal.ch

Françoise Schöni
francoise.schoeni@kirche-eulachtal.ch

Yvonne Egli
yvonne.egli@kirche-eulachtal.ch

Lindenplatz 1, 8353 Elgg
Tel. 052 550 25 00
verwaltung@kirche-eulachtal.ch
Mo bis Fr 8.30 bis 12.00 Uhr

Präsidentin Kirchenpflege

Verena Wüthrich-Peter
verena.wuethrich@kirche-eulachtal.ch

Eine Beilage der Zeitung
«reformiert.»

Herausgeberin

Evang.-ref.
Kirchgemeinde Eulachtal

Redaktion

Françoise Schöni
redaktion@kirche-eulachtal.ch
Tel. 052 550 25 02

Layout

Irene Bruderer
bru@bluewin.ch

Druck

www.schellenberg.ch

www.kirche-eulachtal.ch



Schlusspunkt

Wenn Himmel und Erde zusammenkommen

Schlatt an einem Sommerabend
Werner Dudli



Bild: Privataufnahme

Appenzeller Frauestrichmusik in Schlatt



Sonntag, 20. Oktober, 17.00 Uhr, Kirche Schlatt

Am 20. Oktober spielt in Schlatt bei Wort & Musik ein Damen-Trio aus Appenzell: Ruth Fanderl (Geige), Brigitte Meier (Hackbrett) und Elisabeth Hasler (Kontrabass) musizieren seit 2007 in dieser Besetzung zusammen. Die «Appenzeller Frauestrichmusik» ist seit ihrer Gründung 1996 eine reine Frauenformation und war damals einzigartig unter den Musikgruppen. In ihrem grossen Repertoire finden sich viele bekannte Appenzeller Klassiker, einzelne Gesangseinlagen und als zusätzliche Bereicherung spielen sie auch Musikstücke

aus anderen Ländern und fernen Kulturen. Bei ihren Auftritten möchten sie nicht nur ihre Leidenschaft für die Appenzeller Streichmusik dem Publikum weitergeben, sondern untermalen dies auch fürs Auge mit ihren farbenfrohen historischen Trachten.

Der Wortteil wird von Pfarrer Andreas Bertram-Weiss gestaltet. Und im Anschluss gibt es wieder einen Imbiss und den Umtrunk um die Feuerschale. Wir laden Sie wieder herzlich ein zu diesem besonderen Gottesdienst.

Pfr. Andreas Bertram-Weiss



Das Monatslied im Oktober:

«Kleines Senfkorn Hoffnung»

RiseUp Nr. 119, RiseUpPlus Nr. 28
Vorgestellt von **Pfrn. Sonja Zryd**

Die Melodie ist einfach, nicht grad hitverdächtig, aber eingängig. Den Bildern, die in den Liedstrophen angesprochen werden, hat dieses Lied eine gewisse Bekanntheit zu verdanken: Das Senfkorn, das zu einem Baum wächst, ist ein biblischer Bezug zum Glauben, der auf gutem Boden gross und tragend wird. Und, auch schön gemacht, all diese kleinen Anfänge sind Geschenke, von anderen, von Gott an mich, an dich.

Die Hoffnung kommt in jeder Strophe in einem anderem Kleid daher: im Funken, in der Münze in der Träne und im Senfkorn. Aus kleinem Anfang kann Grosses entstehen. Aus wenig Hoffnung und

viel Einsatz wird grosse Hoffnung für viele: eindrücklich zum Beispiel die Suppenküchen, oder der Verein der Schweizer Tafeln. Engagierte Menschen setzen sich für die Verwertung von abgelaufenen Lebensmitteln ein. Jemand oder mehrere Jemande sahen die Abfallberge von noch essbaren Bananen, Salaten und verpackten Fleischportionen, die in der Tonne landeten. Hey, warum nicht Lebensmittel retten und Menschen helfen, die weniger beschenkt leben müssen als unsereins? Gesagt, getan und so verschenken sie heute mit einem Lächeln nicht nur Lebensmittel, sondern auch Hoffnung.

Immer wieder sonntags...

Treff für Alleinstehende: «Herbstzauber»



Es wird der letzte Sonntag im Oktober sein, wenn wir uns treffen, um den Zauber des Herbstes zu feiern. Werden dann noch immer rotbackige Äpfel an den Bäumen hängen und letzte, wärmende Sonnenstrahlen aufnehmen, um noch süsser zu werden? Oder sind schon kalte Herbststürme über die Bäume hinweggefegt und haben sie ihrer letzten Früchte beraubt?

Werden wir mit Sonnenbrille und dem dünnsten Herbstjäckchen gemütlich zum Kirchgemeindehaus spazieren, oder einen Regenschirm mit beiden Händen festhalten, damit er uns nicht fortgeblasen wird und in der nächsten Pfütze landet? Wie immer auch die äusseren Umstände sein mögen, wir werden es

uns keinesfalls nehmen lassen, des Herbstzaubers zu gedenken. Wir werden die Vertonungen schöner Herbstgedichte singend geniessen und dazwischen immer wieder Texte hören, die den Herbst besingen; und so wie ich mich kenne, wird der für mich im Herbst unverzichtbare Maiskolben dabei sein. Erstens für ein Quizz und zweitens auch damit wir gemeinsam über Herbstwunder und Herbstzauber staunen.

Auf Ihr Kommen freut sich sehr

Pfr. Hans-Peter Mathes

Sonntag, 27. Oktober
16.00 Uhr
KGH Elgg, Saal

Mittwoch, 2. Oktober

Elgg
Taizé-Abendfeier
 Ref. Kirche Elgg, 19.15 Uhr
 Team

Donnerstag, 3. Oktober

Elsau
Fiire mit de Chliine
 Kirche und KGH Elsau, 09.15 Uhr
 Barbla Peer Frei

Freitag, 4. Oktober

Elgg
**Andacht im
 Pflegezentrum Eulachtal**
 16.00 Uhr
 Pfrn. Sonja Zryd

Sonntag, 6. Oktober

Elgg
Gottesdienst
 Ref. Kirche Elgg, 09.30 Uhr
 Pfr. Hans-Peter Mathes
 Magda Oppliger-Bernhard, Orgel

Mittwoch, 9. Oktober

Schlatt
Meditation
 Kirche Schlatt, 19.00 Uhr
 Brigitte Widmer

Donnerstag, 10. Oktober

Schlatt
AKO Schlatt Vortrag
 Gemeindesaal Schlatt, 14.00 Uhr
 Ruedi Winet, KESB

Sonntag, 13. Oktober

Elgg
Mitenand-Gottesdienst
 Kath. Kirche Elgg, 10.00 Uhr
 Pfr. Hans-Peter Mathes
 Michael Dieterle, Orgel

Freitag, 18. Oktober

Elgg
**Andacht im
 Pflegezentrum Eulachtal**
 16.00 Uhr
 Jürgen Kaesler

Sonntag, 20. Oktober

Elsau
Gottesdienst
 Kirche Elsau, 09.30 Uhr
 Pfrn. Sonja Zryd
 Tadeas Forberger, Orgel

Schlatt
Gottesdienst Wort & Musik
 Kirche Schlatt, 17.00 Uhr
 Pfr. Andreas Bertram-Weiss
 Appenzeller Frauestrichmusik
 Ruth Fanderl, Geige
 Brigitte Meier, Hackbrett
 Elisabeth Hasler, Kontrabass
 Umtrunk um die Feuerschale

Montag, 21. Oktober

Elgg
Ökum. Spielnachmittag
 KGH Elgg, Saal, 14.00 Uhr
 Agi Bisang
 Margherita Tanner

Dienstag, 22. Oktober

Elgg
Ökum. Frauezmorge
 Kath. Kirche Elgg, Pfarreisaal,
 09.00 Uhr
 «LOSLASSEN – Vergeben ist nicht
 Vergessen»

Mittwoch, 23. Oktober

Elgg
Meditation
 Ref Kirche Elgg, 19.00 Uhr
 Brigitte Widmer

Donnerstag, 24. Oktober

Elgg
Café International
 KGH Elgg, Werkraum, 14.00 Uhr
 Amal Savasci

Samstag, 26. Oktober

Elgg
Fiire mit de Chliine
 Ref. Kirche Elgg, 10.00 Uhr
 «Der schlechte Laune Bär»
 von Stella J. Jones

Sonntag, 27. Oktober

Elgg
Gottesdienst mit Taufe
 von Emilia Lucie Rüeger
 und Felix Hochstrasser
 Ref. Kirche Elgg, 09.30 Uhr
 Pfrn. Johanna Breidenbach
 Magda Oppliger-Bernhard, Orgel
 Chinderhüeti

**Immer wieder sonntags...
 Treff für Alleinstehende**
 KGH Elgg, Saal, 16.00 Uhr
 «Herbstfreuden»
 Kleiner Znacht
 Pfr. Hans-Peter Mathes

Elsau
Ökum. Gottesdienst mit Zmittag
 Kirche Elsau, 11.15 Uhr
 Pfrn. Sonja Zryd
 GDL Eric Jankovsky
 Marianne Meienhofer, Orgel und
 Klavier
 Marianne Yersin, Gesang
 Mittagessen für alle angemelde-
 ten Personen
 (Bitte in der Verwaltung anmelden
 bis 21.10.2024)

Dienstag, 29. Oktober

Elsau
Angehörigen-Treff
 KGH Elsau, Saal, 14.30 Uhr
 Pfrn. Sonja Zryd
 Yvonne Maillard, Sozialdiakonin

Cafeteria

Jeden Mittwoch, 9.00–11.00 Uhr
 KGH Elgg, Werkraum

Oekum. Friedensgebet

Jeden Montag, jeweils 19.15 Uhr
 Kath. Kirche Elgg

Spieltreff

Jeden Freitag, 13.30–17.00 Uhr
 KGH Elsau

Amtswochen

30. September bis 6. Oktober
 Pfrn. Sonja Zryd

7. bis 13. Oktober
 Pfrn. Johanna Breidenbach

14. bis 27. Oktober
 Pfr. Hans-Peter Mathes

28. Oktober bis 3. November
 Pfrn. Sonja Zryd

Nächste Ausgabe

«reformiert.eulachtal»
 Nr. 11 | 25. Oktober 2024